



Spiele zur Gleichgewichtsförderung sind an dieser Stelle nicht aufgeführt. Da eine gut entwickelte vestibuläre Wahrnehmung immer wichtiger wird, z. B. durch die negativen Veränderungen der kindlichen Bewegungswelt, wird in einem eigenen Kapitel darauf eingegangen.

# Der Schlangenbiss

**Ziele:** schnelles Reagieren, sicheres Orientieren im Raum

Ein Kind verwandelt sich in eine Schlange. Es legt sich auf den Boden und stellt sich schlafend. Die Kinder versuchen nun vorsichtig, möglichst nahe an die Schlange heranzukommen, vielleicht sogar sie zu berühren. Die Schlange kann jedoch jederzeit aufwachen und ein Kind beißen (abschlagen). Wer von der Schlange erwischt wird, der übernimmt in der nächsten Spielrunde deren Rolle.

**Reflektion:**

- Worauf hat die „Schlange“ reagiert?
- Welche Strategien wurden ausprobiert, um nicht von der Schlange gebissen zu werden?
- In welchen Alltagssituationen kommt es auf schnelles Reagieren an?

„Zicke, zacke,  
Vogelkacke!“



**Ziele:** schnelles und geschicktes  
Reagieren, sich in einem abgegrenzten  
Bereich orientieren

**Material:** Tischtennisbälle

Jedes Kind bekommt von der Spielleiterin  
einen Tischtennisball überreicht. Die  
Kinder suchen sich nun einen Platz im

Raum. Die Gruppe sollte aber möglichst nicht zu weit auseinanderstehen, und das Spielfeld sollte zudem durch Markierungen oder Bodenlinien begrenzt werden. Alle sprechen nun den Spruch:

„Zicke, zacke, Vogelkacke!“

Danach werfen die Kinder gleichzeitig ihren Tischtennisball möglichst hoch in die Luft. Wer schafft es, den von oben und kurz darauf von unten kommenden Bällen geschickt auszuweichen? Wer getroffen wird, setzt sich auf den Boden.

**Reflektion:**